

Frau hält wegen Autopanne und wird attackiert

Die Polizei Bochum sucht nach einer Attacke auf eine Autofahrerin einen unbekanntes Radfahrer und Zeugen. Wie die Ermittler berichten, trug sich der Vorfall bereits am vergangenen Freitag (14. Juni) zu. Eine 44-Jährige Autofahrerin sei gegen 18.30 Uhr auf der Wasserstraße unterwegs gewesen, als sie wegen einer Autopanne auf dem Radweg in Höhe der Hausnummer 225 zum Stehen gekommen sei.

Ein Radler, der hinter der Bochumerin fuhr, „nahm daran Anstoß“, heißt es. Er soll die Autofahrerin zunächst beleidigt, sie dann an Armen und Schultern gepackt und heruntergedrückt haben. Die Frau sei unverletzt geblieben, hieß es.

Der Unbekannte sei anschließend davongefahren; in welche Richtung, ist unklar. Er wird als 25 bis 30 Jahre alt und kräftig beschrieben, soll einen braunen Dreitagebart gehabt und eine schwarze Brille getragen haben. Bekleidet sei er mit einer schwarzen Hose und grauer Sweatjacke sowie dunklen Schuhen mit heller Sohle gewesen; außerdem trug er den Beschreibungen zufolge einen schwarzen Fahrradhelm und einen grauen Rucksack der Marke „Otar“.

Bei seinem Fahrrad soll es sich um ein grünes Herrenrad mit orangefarbenen Lenkergriffen sowie einer bronzefarbenen Klingel gehandelt haben. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise zu dem Vorfall und Hinweisen zu dem Tatverdächtigen: 0234 909-5206

Termine

ROCK & POP

Heart-Bass, Oval Office, 20 Uhr, Schauspielhaus, Königsallee 15.
Manfred Maurenbrecher & Paula Linke, 20 Uhr, Bochumer Kulturrat e.V., Lieder, Lothringer Straße 36 c.
Robbie Williams Tribute, 20 Uhr, Zeche, Prinz-Regent-Straße 50 - 60.
Eurotrash, 23 Uhr, Untergrund, Eingang: Citypassage, Kortumstraße 101.

KLASSIK

Freitagskonzert, 17 Uhr, Pauluskirche, Grabenstraße 9, Innenstadt.

MUSICAL

Starlight Express, 20 Uhr, Starlight Express Theater Bochum, Stadionring 24, (0234) 506 02 - 0.

VARIÉTÉ & SHOW

Impossible Space, 19.30 Uhr; **Chaos and Order**, 22.30 Uhr, Planetarium, Castroper Straße 67.

LESUNGEN & DICHTUNG

Krabat erzählt in Wort und Musik, 18 Uhr, Schauspielhaus Bochum, Königsallee 15.

WISSEN, VORTRAG, FILM

Vom Urknall zum Menschen, 11.30 Uhr, Planetarium, Castroper Straße 67.
Antisemitismus im Fußball, 17 Uhr, Fritz-Bauer-Forum, Feldmark 107.

AUSSTELLUNG & MUSEUM

Farbe für eine graue Welt. Kunsttherapie mit traumatisierten Kindern in der Ukraine, Bibliothek, 8-23 Uhr, Ruhr-Universität, Universitätsstraße 150.
Bochum macht sich. Schlaglichter Bochumer Geschichte, 10-18 Uhr, Stadtarchiv - Bochumer Zentrum für Stadtgeschichte, Wittener Straße 47.
Täglich Bilder fürs Revier, 10-17 Uhr, Eisenbahnmuseum, Wanderausstellung, Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Straße 191.

Sonderausstellung „Gut gebaut. Ziegelarchitektur im Ruhrgebiet“, 14-18 Uhr, Zeche Hannover, Günnigfelder Straße 251.

Weltansichten, 14-18 Uhr, Situation Kunst, Weitmar, Nevelstraße 29 c.

FÜHRUNG, FAHRT & TOUR

Führung durch das Anschauungsbergwerk, Deutsches Bergbaumuseum, zw. 11 und 14 Uhr jede volle Stunde, Anmeldung: service@bergbaumuseum.de, Am Bergbaumuseum 28, (0234) 5877220.

Namen & Nachrichten

Norbert Lammert beim University Future Festival

Heimspiel für den früheren Bundestagspräsidenten Prof. Dr. Norbert Lammert (li.) in der Alten Lohnhalle der Zeche Holland, heute ein Gründerzentrum: Er ist Gast des University-Future-Festivals zur Bedeutung des Internets in Studium und Forschung. Rund 100 Gäste sind gekommen. Neben ihm Organisator Privatdozent Dr. Markus Deimann. Lammert spricht über Bildung und Demokratie. Das Festival findet an fünf Orten in Deutschland gleichzeitig statt, wird im Internet übertragen. Hier gibt es unter anderem Fachvorträge, wie man Lehrkräfte besser dafür ausbilden oder die Studien-Abbrecherquote verringern kann.



LINDA ESCH



KATHOLISCHES KRANKENHAUS BOCHUM



HENRIK TERSTEEGENPICARD

Blutspende im Gewerbepark Hiltrop

Für die Heilung von Blutkrebs ist eine geeignete Knochenmarkspende sehr hilfreich. Welches Knochenmark zu welchem Erkrankten passt, dafür ist ein Abstrich wie beim Corona-Schnelltest erforderlich. Das Bild zeigt Patrizia Dürler und Kai Bonnemann von der Firma Picard. Die Firma hat zu einem Blutspendetag mit Abstrich für die Deutsche Knochenmarkspendedate aufgerufen. Zwei Nachbarfirmen an der Dietrich-Benking-Straße, die Dr.-Hubert GmbH und die Treuhand-Steuerberatungsgesellschaft haben es unterstützt. 35 Beschäftigte haben Blut gespendet, weitere elf den Abstrich gemacht.

Schicken Sie uns Fotos und Texte!

Liebe Leserin, lieber Leser, haben Sie auch Informationen und Bilder, die Sie in unserer Rubrik „Namen & Nachrichten“ veröffentlichen möchten? Dann schicken Sie uns diese doch einfach per E-Mail an redaktion.bochum@waz.de

Die Texte sollten als Word-Datei angehängt sein, ebenso die Bilder im jpg-Format (zwischen ein

und drei Megabyte, unter 700 KB können wir kein Bild drucken).

Wir freuen uns über Landschaftsaufnahmen, aber auch über Informationen zu Ihren Vereinsfesten, Club-Ausflügen, besonderen Jubiläen sowie Schul-, Partei- und Firmen-Veranstaltungen, beispielsweise Mitarbeiterjubiläen.

Familienfest lockt ins Freie

Wenn man Kindern schon den Aufenthalt im Krankenhaus nicht ersparen kann, muss man ihn so kindgerecht wie möglich gestalten. Diesen Zweck hat auch das Familienfest auf dem Gelände der Universitätskinderklinik im Stadtparkviertel verfolgt. Im Bild werfen Gäste einen Blick auf ein Frühchen. Auch das kann dazu beitragen, die Angst vor dem Krankenhaus zu nehmen. Besonders hilfreich sei es, so Anja Riepelmeier, Psychologin für Kinder und Jugendliche, wenn die Eltern selbst unaufgeregt auf Krankheiten reagieren, wenn Symptome nicht dramatisiert werden, sondern dabei der Blick auf die Zukunft gerichtet wird.



STADT BOCHUM

Zweiter Platz bei „Jugend musiziert“

In seiner Altersgruppe gehört Hüseyin Albayram (18) auf der türkischen Langhalslaute, der Baglama, zu den Besten in Deutschland. Beim Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ hat er darauf schon den ersten Preis erhalten, ebenso beim NRW-Landeswettbewerb. Beim Bundeswettbewerb im Mai in Lübeck ist es dann der zweite Platz geworden. Hüseyin spielt seit zehn Jahren auf dem Instrument. Er musiziert auch im Ensemble „alla turca“ der Musikschule Bochum mit, das auf traditionelle türkische Musik spezialisiert ist. Dort ist man stolz auf den Preisträger und gratuliert herzlich.



SCUDETTO

Rückblick auf die Saison des VfL

Für seinen Unterhaltungswert ist er bekannt, der traditionelle Scudetto-Saisonrückblick auf die Fußball-Bundesliga und wie der VfL Bochum sich darin geschlagen hat. Der hat es für seine Fans diesmal bemerkenswert besonders spannend gemacht. Zum 20-jährigen Bestehen hat der Rückblick im „Gleis 9“ am Bermuda-Dreieck stattgefunden. Gastgeber Ben Redelings (re.) hat dazu (v.li.) den TV-Kommentator Béla Réthy, Cartoon-Zeichner Oli Hilbring und den Sänger Uwe Fellensiek begrüßen können. Das nächste große Event Am Kulturgleis ist übrigens der „Winterball“ am 19. Dezember. Es gibt noch Restkarten.

Grönemeyer-Fans sauer: Teure Karte und keine Sicht

„Das ist Abzocke“, sagen einige nach dem Konzert

Carolyn Rau

„Eine Frechheit“, schreibt ein Fan nach dem Konzert von Herbert Grönemeyer am Samstag. 107 Euro habe er für die Eintrittskarte gezahlt und am Ende kaum etwas auf der Bühne sehen können. Er ist nicht der Einzige, der sich beschwert.

„Meine Frau war letzte Woche bei Grönemeyer in Bochum. Die Tickets waren beim Kauf nicht ausgeschildert als ‚Sichtbehinderung‘. Doch die Bilder sprechen ihre eigene Sprache“, heißt es in einer Mail an unsere Redaktion. Die angehängten Bilder sind fotografiert in Richtung der Bühne, die für die vier Konzerttage im Ruhrstadion aufgebaut wurde. Doch ins Auge stechen viel mehr drei Reihen mobiler Toiletten und dahinter das Zelt der Tontechnik, Grönemeyer selbst ist kaum zu erkennen.

„Das ist Abzocke“ findet der Mann. Es handelt sich in diesem Fall um Plätze auf der Nordtribüne im Block zwei. Auch andere Fans hatten Sichtprobleme, das belegt ein weiteres Foto, geschossen von einem Stehplatz im Block E. Nur durch einen Stadionzaun können die Fans in Richtung Bühne schauen, blicken ebenfalls auf die mobilen Toiletten.

Doch was sagt der Veranstalter, die Dirk Becker Entertainment GmbH, dazu? Auf unsere Frage, ob die Problematik im Voraus bekannt war und warum beim Ticketverkauf nicht darauf hingewiesen wurde, geht eine Sprecherin nicht ein. In der Antwort an unsere Redaktion heißt es nur so viel: „Gerne dürfen Sie die Personen an uns verweisen. Wir bearbeiten die Beschwerde und antworten dem Kunden.“



Diesen Blick hatten Fans vom Block zwei der Nordtribüne. 58

Bildvortrag der Volkshochschule über die Lofoten

Die Volkshochschule bietet einen Bildvortrag über die norwegischen Lofoten an. Mit dem Zelt auf einen Berg klettern, um die Mitternachtssonne zu sehen und dann doch nur im Nebel sitzen: Die norwegischen Lofoten sind eigensinnig, schroff und gehören zu den schönsten Orten der Welt. Die freie Journalistin und Autorin Sarah Bauer hat die Inselkette auf ihrer Reise durch Norwegen besucht und neben bizarren Bergformationen, roten Holzhäuschen, buntem Glas, Wikingern, Papageientauchern und karibischen Stränden auch die Mitternachtssonne gefunden. Die Teilnahme am Montag, 24. Juni, von 18.30 bis 20 Uhr im Lore-Agnes-Raum des Bildungs- und Verwaltungszentrums, Gustav-Heinemann-Platz 2-6, kostet sechs Euro. Anmeldung unter 0234 9101555 oder auf vhs.bochum.de.